

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Polygonale Fliese (Baukeramik)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Baukeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: I. 1282</p> |
|--|---|

Beschreibung

Drachenviereckige Fliese aus Quarzfritte. Die Fliese ist mit einer türkisfarbenen Glasur überzogen und zeigt eine Blütenstaude. Zu erkennen sind u.a. Schwertlilien. Die gleiche Darstellung ist auch bei I. 1279 und I. 1283 erkennbar. Die Fliese bildet mit vier weiteren Fliesen eine Rosette (I.1279-1283) und soll aus dem Grabmal des Pir-i Bakran bei Isfahan stammen.

Grunddaten

Material/Technik:

Quarzfritte, fritware

Maße:

Breite: 12,7 cm, Tiefe: 3 cm, Höhe: 17,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 13.-14. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Polygonale Fliese (Baukeramik)